

# SONDERFASSADE

## DOROTHEENQUARTIER, Stuttgart



© David Matthiessen



### Baufaufgabe

Zur Belegung einer bisweilen wenig attraktiven Lücke in der Stuttgarter Innenstadt zwischen der Markthalle und der Karlspassage wird nach einem Entwurf des Architekten Stefan Behnisch das Dorotheenquartier auf einer Gesamtbaufäche von 60.000 m<sup>2</sup> errichtet.

Um die innerstädtischen Begebenheiten und den historischen Stadtgrundriss zu berücksichtigen, wird das neue Areal in drei kubenartige, asymmetrisch geformte Baukörper mit einer maximalen Traufhöhe von 20 m gegliedert, um umliegende Gebäude wie z.B. den Flagshipstore des Traditionskaufhauses Breuninger nicht in den Schatten zu stellen.

Auf einer Geschossfläche von 38.250 m<sup>2</sup> beherbergt das offene Quartier im Erdgeschoss exklusiven Einzelhandel mit einer Geschosshöhe von 4,5 m. In den Obergeschossen befinden sich klassische Büroetagen, im oberen Drittel bieten urbane Luxuswohnflächen einen atemberaubenden Blick über die Dachlandschaft der Stadt.

Durch das neu konzipierte Areal ergänzen neue Elemente und Baustoffe die Stadtstruktur. Beigefarbene Kalksandsteinfassaden verbinden sich mit großzügigen modernen Glasflächen, Aluminiumfassaden und kristallin wirkenden, bedruckten Glasflächen. Durch die reflektierende Dachfassade scheint diese fast mit dem Himmel zu verschmelzen und wirkt in ihrer Proportionalität zunächst ungewohnt für unser Auge. Dennoch wird diese innovative Dachlandschaft durch die Stuttgarter Kessellage zum Orientierungspunkt und Identifikationsmerkmal der Innenstadt und lädt zum Flanieren ein.

### Bauherr

EKZ Grundstücksverwaltung GmbH & Co. KG  
Marktstr. 1 -3  
70173 Stuttgart  
Tel.: 0711-2110

### Auftraggeber

PBI - Entwicklung innovativer Fassaden GmbH  
Herr Dipl.-Ing. (FH) Christoph van Heyden  
Schulstraße 6a  
86637 Wertingen  
Tel.: 08272-99324-0

### Architekt

Behnisch Architekten GmbH  
Rotebühlstraße 163  
70197 Stuttgart  
Tel.: 0711-607720

### Projektleiter

Uwe Bachmann  
Tel.: 0711-933090-10

### Leistungen

Tragwerksplanung Sonderfassade  
Lph 1-3, 6

### Planungs- und Bauzeit

2012 - 2017